

## Das Young Panda-Naturcamp in der Uckermark: Zwischen „Amazonas“ und „wildem Osten“?

Was davon das Young Panda-Naturcamp in der Uckermark am ehesten beschreibt, ist nicht leicht zu beantworten; aber sieh selbst....

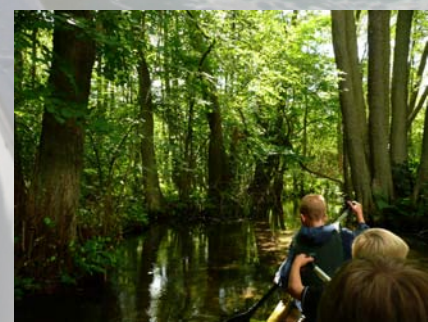
Die Anreise zum Sommerland-Camp in der Uckermark ist schon eine ziemlich lange Reise mit dem Zug oder dem Auto - aber sie lohnt sich! Versprochen!

Mit Kanus und Hydrobikes verbringen wir einen tollen Tag in Lychen auf dem Wasser und beobachten Fische und Wasservögel wie Blessralle und Haubentaucher. Das Wasser der Seen ist hier noch wunderbar klar und toll zum planschen und Baden und dem Ausfechten von Wasserschlachten.

Manchmal versucht ein kräftiger Wind uns vom Krüselinsee zu Blasen aber es gelang den Young Pandas bis jetzt immer, ihn zu bezwingen!

Natürlich passen die Betreuer auf und geben sich viel Mühe, damit die Kanus auf dem richtigen Kurs durch den „uckermärkischen Amazonas“ bleiben. Hier ist es wirklich abenteuerlich: man fährt wie durch eine Dschungellandschaft. Und man kann mit etwas Glück Fischadler, Kormorane und Graureiher beobachten .

Auch ein Arbeitseinsatz ist drin: zum Beispiel an einem Bach in Campnähe. Hierbei werden dann Laichplätze für Neunaugen angelegt. Dabei kann man immer auch mal Aalquappen, ein paar Kamperkrebse und andere





Wasserbewohner einfangen ( - und nach ausführlicher Beobachtung natürlich wieder ins Wasser setzen!). Toll, wie schnell so viele Hände die Arbeit schaffen, die da anfällt - und so eben auch einen wichtigen Beitrag für den Erhalt dieser einmaligen Naturlandschaft leisten.



Wichtig und immer mit dabei im „wilden ~~Westen~~ Osten“: Pfeil und Bogen! Andi weiß perfekt mit beidem umzugehen und bringt uns ein wenig von seinen Künsten bei.

Neben ganz ganz viel Natur ist natürlich auch immer noch jede Menge Zeit für Bolzplatz, Tischfußball, Töpfern, Lagerfeuer, Stockbrot, Nachtwanderung, Discoparty bis spät in die Nacht und und und ....!!!



Leider geht das Camp viel zu schnell zu ende.  
Nochmals vielen Dank an alle Kinder und Betreuer die das Camp 2008 so einzigartig gemacht haben, alle freuen sich sicherlich auf ein wiedersehen im nächsten Young Panda- Camp.

